

Pressemitteilung

- **Callista Private Equity erweitert Portfolio und erwirbt 100 % der Anteile an zwei Aluminiumgießereien im Großraum Stuttgart**
- **Übertragung der Geschäftsanteile der MWK Renningen GmbH und MWK Schwäbisch Gmünd GmbH abgeschlossen**
- **Standortgarantien für Renningen und Schwäbisch Gmünd**

München, den 06. Mai 2014 – Die Callista Private Equity GmbH & Co. KG („Callista Private Equity“) gibt den Erwerb sämtlicher Geschäftsanteile der Aluminiumgießereien MWK Renningen GmbH und MWK Schwäbisch Gmünd GmbH bekannt. Die Unternehmen gehörten vormals zur international agierenden Georgsmarienhütte Unternehmensgruppe, welche sich verstärkt auf ihr Kerngeschäft konzentrieren möchte und daher diese Unternehmen im strukturierten Prozess veräußert hat. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Die MWK Renningen GmbH ist ein Spezialist für die Entwicklung und Fertigung von hochwertigen Aluminiumgussprodukten vor allem für die Automobilindustrie. Die Gesellschaft erzielte im abgelaufenen Geschäftsjahr 2013 einen Umsatz von EUR 28 Millionen und beschäftigt am Standort Renningen 195 Mitarbeiter. Zum Kundenkreis gehören namhafte Automobilhersteller wie DAIMLER, Porsche, Bentley und Volkswagen, Audi und MAN. Die MWK Schwäbisch Gmünd GmbH ist einer der europäischen Marktführer in der Herstellung von Wärmetauschern im Sandgussverfahren und erwirtschaftet aktuell mit 170 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von über EUR 30 Millionen. BOSCH, SIEMENS, ALSTOM und Buderus zählen zum Kundenkreis der MWK Schwäbisch Gmünd GmbH.

Im Zuge der Transaktion wurden sowohl für die MWK Renningen GmbH als auch für die MWK Schwäbisch Gmünd umfangreiche Standort- und Beschäftigungsgarantien durch die Erwerberin ausgesprochen.

Die Transaktion wird von Olaf Meier, Chief Executive Officer der Callista Private Equity, wie folgt kommentiert: „Wir freuen uns sehr über unseren Neuzugang im Portfolio und über das von der Verkäuferseite im Rahmen dieses Akquisitionsprozesses ausgesprochene Vertrauen. Gerade für Spezialanbieter im Bereich Aluminiumguss sehen wir gutes Wachstumspotenzial. Wir bekennen uns daher auch klar zum deutschen Standort.“ Ergänzend fügt Marc Zube, Chief Operating Officer der Callista Private Equity, hinzu: „Wir beabsichtigen im Rahmen der Sanierungsleistungen weitere Unternehmen aus der Automobilzulieferindustrie zu akquirieren, um uns so für die Zukunft breiter aufzustellen und um dem allgemeinen Preisdruck im Markt mit skalenbasierten Kostenvorteilen zu begegnen.“

Über Callista Private Equity

Callista Private Equity GmbH & Co.KG („Callista Private Equity“) mit Hauptsitz in München akquiriert in Sondersituationen befindliche Konzernrandaktivitäten und Geschäftseinheiten. Der Erfolg des Unternehmens beruht im Wesentlichen auf der im Anschluss durchgeführten nachhaltigen Sanierung. Mit einem erfahrenen und international ausgerichteten Expertenteam bringt sich Callista Private Equity bei den Operationen des akquirierten Unternehmens ein und konzentriert sich auf die Sanierung, hin zu nachhaltig ausgerichteter Profitabilität.

www.callista-pe.de

Kontakt:

Axel Mühlhaus

T: +49 69 90550552

E: amuehlhaus@edicto.de

Callista Private Equity GmbH & Co.KG

Konrad-Zuse-Platz 8
D-81829 München

Registergericht:
Amtsgericht München HRA 101196
Steuernummer: 144/239/01587
USt.-IdNr.: DE815463420

Persönlich haftende

Gesellschafterin:

Callista Management GmbH
Sitz: München

Registergericht:
Amtsgericht München HRB 207269

Vertretungsberechtigte

Geschäftsführer:

Olaf Meier
Marc Zube

HypoVereinsbank München
Konto 15317162 | BLZ 70020270
IBAN DE30700202700015317162
BIC HYVEDEMMXXX

T +49 (0) 89 207042 430

F +49 (0) 89 207042 431

info@callista-pe.de
www.callista-pe.de